

**Kommunikation Standort Neckarsulm**

Carolin Soulek

Pressesprecherin Standort Neckarsulm

Telefon: +49 7132 31-87257

E-Mail: [carolin.soulek@audi.de](mailto:carolin.soulek@audi.de)[www.audi-mediacyenter.com](http://www.audi-mediacyenter.com)**„96 h Innovation“:****Zweiter Kreathon in der Audi R8-Manufaktur**

- 40 Studenten arbeiten 96 Stunden kreativ an Logistik-Themen
- Lösungsansätze und Prototypen für Materialflussprozesse im Fokus

Neckarsulm/Heilbronn, 4. Juni 2018 – Vom 8. bis 11. Juni 2018 lädt Audi Studenten zum zweiten Kreathon in die Audi R8-Manufaktur in den Böllinger Höfen ein. Bei diesem kreativen Format sollen Studenten in 96 Stunden innovative Ansätze und funktionsfähige Prototypen entwickeln. Diesmal bearbeiten die 40 Teilnehmer Problemstellungen von drei Audi-Standorten rund um das Thema Materialflussprozess. Partner des Events sind Conrad Electronic, das Karlsruhe Institute of Technology (KIT) sowie die German Graduate School (GGS) in Heilbronn.

Beim Kreathon formen sich die Teams nach einer kurzen Einführung in die eingereichten Aufgaben und starten ins sogenannte Hacking. Dabei tauchen die Arbeitsgruppen tief in die Logistik-Prozesse ein, entwickeln ihre Ideen und gestalten Prototypen. „Ziel ist ein Prototyp mit einsatzfähiger Hard- und Software“, sagt Alexander Müller, Leiter Logistik der Audi Sport GmbH. Am letzten Veranstaltungstag stellt jedes Team seine Lösung auf einer Prototypenmesse den Audi-Mitarbeitern und Führungskräften sowie Partnern vor.

In diesem Jahr hat Audi den Wirkungsbereich des Kreathons ausgeweitet: Die 20 eingereichten Projekte stammen aus der Sportwagen-Manufaktur in den Böllinger Höfen sowie den Audi-Werken Neckarsulm, Ingolstadt und Győr. „Die Ergebnisse des ersten Kreathons 2016 haben uns überzeugt, und wir haben eine Neuauflage beschlossen“, erläutert Müller. „Drei der damals entwickelten Projekte haben wir direkt in den Produktionsbetrieb übernommen.“

Der Erfolg des Formats basiert auf den jungen Entwicklungstalenten und auf einem Netzwerk aus kompetenten Partnern. Das Karlsruhe Institute of Technology (KIT) steht für die methodische Ausgestaltung des Kreathons. „Es ist eine Mischung aus Analysieren, Machen und Langstreckensprint“, erläutert Prof. Dr. Kai Furmans, Leiter des Instituts für Fördertechnik und Logistiksysteme am KIT. Dafür steht auch der Name des Events: Eine Wortschöpfung aus Kreativität und Marathon. In die Veranstaltung ist außerdem die German Graduate School (GGS) eingebunden. Als weiterer Partner unterstützt Conrad Electronic die Teilnehmer vor Ort mit

**Audi**

MediaInfo



Werkzeug, 3D-Druckern, Elektronikkomponenten und einem Expertenteam. „Der Kreathon bietet uns die perfekte Gelegenheit, neue Technikrends und innovative Produkte mit einer kreativen Community zu testen“, sagt Shawn Silberhorn, Director Conrad Technology Center.

Der erste Kreathon unter dem Motto „96 h Innovation“ fand im November 2016 statt. Der Fokus lag auf der Entwicklung von Prototypen für den so genannten Supermarkt, in dem Mitarbeiter Warenkörbe mit den benötigten Bauteilen zusammenstellen.

- Ende -

Der Audi Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant’Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi Konzern rund 1,878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. erzielte der Premiumhersteller im Geschäftsjahr 2017 ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.